

## **Allgemeine Geschäftsbedingungen (AGB) der KEB bezüglich Teilnahme an Veranstaltungen**

Die Katholische Erwachsenenbildung in der Diözese Hildesheim e.V. (KEB) ist eine vom Land Niedersachsen anerkannte und geförderte Bildungseinrichtung. Für die Planung, Veröffentlichung und Durchführung der Veranstaltungen gelten die einschlägigen Bestimmungen des Niedersächsischen Erwachsenenbildungsgesetzes (NEBG).

Die Teilnahme an den Veranstaltungen steht allen offen. Die Leistungen der Veranstaltungen ergeben sich aus dem jeweiligen gedruckten bzw. im Internet unter [www.keb-net.de](http://www.keb-net.de) veröffentlichten Veranstaltungsprogramm.

### **1. Anmeldung**

Für alle Veranstaltungen ist eine Anmeldung erforderlich. Die Anmeldungen erfolgen schriftlich per Brief, per Fax, E-Mail oder Telefon. Nach der Anmeldung erhalten die Teilnehmenden im Regelfall schriftlich eine verbindliche Anmeldebestätigung. Andere Verfahren sind in der Ausschreibung vermerkt.

Sollte eine Veranstaltung zum Zeitpunkt der Anmeldung bereits ausgebucht sein, werden die Teilnehmenden auf einer Warteliste vorgemerkt. Die Reihenfolge auf dieser Warteliste erfolgt nach dem zeitlichen Eingang der Anmeldung.

Durch ihre Anmeldung erkennen die Teilnehmer/innen die AGB der KEB an. Die Anmeldung ist verbindlich und verpflichtet zur Entrichtung des Entgeltes.

### **2. Veranstaltungsgebühren**

Die Gebühren (Teilnahmebeiträge) der jeweiligen Veranstaltungen sind im Veranstaltungsprogramm, in den Einzelausschreibungen (Flyer) und in der Veranstaltungsdatenbank der KEB im Bistum Hildesheim ([www.keb-net.de](http://www.keb-net.de)) angegeben. Der Teilnahmebeitrag ist nach Erhalt der Rechnung bzw. der Anmeldebestätigung zu überweisen.

Für einzelne Veranstaltungen gelten besondere Zahlungsbedingungen, die im jeweiligen Veranstaltungsprogramm ausdrücklich genannt sind.

### **3. Rücktritt vom Vertrag / Widerruf der Anmeldung**

#### **- von Seiten der KEB**

Kann eine Veranstaltung oder ein Kurs nicht stattfinden, auch aus Gründen, die die KEB zu vertreten hat (z. B. bei zu geringer Teilnehmezahl oder Ausfall des Referenten / der Referentin), wird die KEB von der Verpflichtung zur Leistung frei. Wird ein Kurs abgesagt, erhalten die Angemeldeten eine schriftliche Mitteilung. Bereits gezahltes Entgelt wird in diesem Fall erstattet. Weitergehende Ansprüche an die KEB sind ausgeschlossen.

#### **- von Seiten der Teilnehmenden / Angemeldeten**

Die Teilnehmenden sind berechtigt, bis 14 Tage vor Beginn der Veranstaltung schriftlich von der Anmeldung zurückzutreten.

Wird der Rücktritt erst innerhalb der letzten 14 Tage vor Beginn der Veranstaltung erklärt, haben die Teilnehmenden den halben Veranstaltungspreis zu entrichten. Soweit die Teilnehmenden ohne vorherige Rücktrittserklärung an einer Veranstaltung nicht teilnehmen, muss der volle Veranstaltungspreis gezahlt werden.

Für einzelne Veranstaltungen gelten besondere Rücktrittsbedingungen, die in dem jeweiligen Veranstaltungsprogramm ausdrücklich genannt sind.

Bei Studienreisen gelten abweichende Teilnahmebedingungen.

Kommt die Veranstaltungsanmeldung und damit der Vertragsabschluss per E-Mail, Brief oder Fax zustande, beachten Sie bitte folgende Widerrufsbelehrung (gemäß §§ 312b, 312d Abs. 1, 355 Abs.1 Bürgerliches Gesetzbuch):

- Widerrufsbelehrung

Sie können Ihre Vertragserklärung innerhalb von zwei Wochen nach der Anmeldung ohne Angabe von Gründen schriftlich widerrufen. Zur Wahrung der Widerrufsfrist genügt die rechtzeitige Absendung des Widerrufs an die Anmeldeadresse.

- Widerrufsfolgen

Im Falle eines wirksamen Widerrufs sind die bereits empfangenen Leistungen zurück zu gewähren.

#### 4. **Haftung der KEB im Bistum Hildesheim**

Für Unfälle oder Diebstähle auf dem Hin- und Rückweg sowie während der Veranstaltung wird keine Haftung übernommen.

#### 5. **Teilnahmebescheinigung**

Auf Wunsch werden Teilnahmebescheinigungen ausgestellt.

#### 6. **Datenschutz**

Die bei der Anmeldung angegebenen persönlichen Daten werden veranstaltungsbezogen gespeichert. Es erfolgt keine Weitergabe an Dritte. Während der Veranstaltung werden Teilnahmelisten geführt.

Bei der Erhebung, Verarbeitung und Nutzung von personenbezogenen Daten gelten die Regelungen der Kirchlichen Datenschutzverordnung (KDO) in ihrer jeweiligen Fassung.

#### 7. **Erfüllungsort und Gerichtsstand**

Der Erfüllungsort der erbrachten Leistungen ist der jeweiligen Ausschreibung / dem Programm zu entnehmen. Bei Streitigkeiten aus dem Vertrag gilt als Gerichtsstand Hildesheim.

#### 8. **Schlussbestimmungen**

Sollten einzelne Bestimmungen dieser AGB für Veranstaltungen unwirksam oder nichtig sein, so wird dadurch die Wirksamkeit der übrigen Bestimmungen nicht berührt. Im Übrigen gelten die gesetzlichen Vorschriften.